



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



# Presse- mitteilung

HAUSANSCHRIFT Hannoversche Straße 28-30, 10115 Berlin  
POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL 030 / 18 57-50 50  
FAX 030 / 18 57-55 51  
E-MAIL [presse@bmbf.bund.de](mailto:presse@bmbf.bund.de)  
HOMEPAGE [www.bmbf.de](http://www.bmbf.de)

14. April 2009  
074/2009

## **Schavan: „Grüne Gentechnik ist wichtige Zukunftstechnologie“**

Bundesforschungsministerin Annette Schavan hat angesichts des Anbau-Verbots für MON810 betont, dass damit keine Beeinträchtigung der Forschung verbunden sein darf. Schavan bedauerte die Entscheidung von Bundeslandwirtschaftsministerin Ilse Aigner vor allem im Blick darauf, dass die Europäische Behörde für die Lebensmittelsicherheit (EFSA) im Dezember 2008 keine Bedenken gegen die Sicherheit von MON810 geäußert hatte.

„Forschung für die grüne Gentechnik ist Teil der Hightech-Strategie der Bundesregierung“, sagte Schavan. „Darüber gibt es zwischen allen Ressort Konsens.“ Die Ministerin betonte weiter: „Die grüne Gentechnik ist eine wichtige Zukunftstechnologie, von der sich weder Deutschland noch Europa verabschieden dürfen.“

Im Blick auf die Attraktivität des Forschungsstandortes Deutschland kündigte die Ministerin einen runden Tisch mit Vertretern aus Wissenschaft, Wirtschaft und anderen betroffenen Ressorts im Bund und in den Ländern an. „Wir brauchen klare Signale für die Forschung in der grünen Gentechnik in Deutschland und in Europa“, sagte Schavan. „Angesichts vieler Ängste und Unsicherheiten bei den Bürgern benötigen wir eine faire und verantwortungsbewusste Debatte über Chancen und Risiken.“